



19.11.2020

Kunstrasen für BZA Reuschenberg

Fünf Monate nach dem Spatenstich konnte jetzt Bürgermeister Reiner Breuer den neuen Kunstrasenplatz auf der Bezirkssportanlage Reuschenberg offiziell eröffnen. Corona bedingt konnte die offizielle Eröffnung nur im kleinsten Kreis und ohne Feier erfolgen.

Neben dem neuen Belag wurde der ehemalige Tennenplatz mit sechs neuen Flutlichtmasten mit LED-Beleuchtung bestückt. Außerdem kann die Bewässerung der Sportanlage inklusive der benachbarten Tennisplätze künftig aus einem neuen Grundwasserbrunnen erfolgen. „Was lange währt, ist jetzt richtig gut“, sagte Breuer bei dem Termin mit Vertretern des TuS Reuschenberg. „Nun steht dem sportlichen Erfolg der Fußballer, insbesondere der Vereinsjugend, nichts im Weg“ so der Bürgermeister bei einem kurzen Test auf dem Spielfeld. Im Zuge der Baumaßnahmen wurde die Bezirkssportanlage über das geplante Vorhaben hinaus baulich verändert. So erhielt das vordere Rasen-Trainingsfeld eine Beleuchtung durch LED-Flutlicht und im hinteren Teil der Anlage wurde eine zusätzliche Trainingswiese ertüchtigt, wodurch die eigentlich geplante Lage des Kunstrasenplatzes angepasst werden musste. Die Pflasterfläche vor dem Vereinsgebäude wurde vergrößert und Leerrohre wurden dort verlegt; für Veranstaltungen und Sportfeste steht somit mehr Platz zur Verfügung und die Möglichkeit der Stromversorgung ist verbessert. Der TuS Reuschenberg freute sich über die nun verbesserten Trainingsbedingungen und hofft auf einen baldigen „Restart“ der Fußballsaison. Die Kosten der gesamten Maßnahme belaufen sich auf rund 940.000 Euro.

Fotos im [Bildarchiv](#)

(Stand: 19.11.2020,Fi)

Die Textversion finden Sie: [hier](#).